

## NDB-Artikel

**Heine**, *Leopold* Augenarzt, \* 17.6.1870 Köthen, † 23.4.1940 Kiel. (lutherisch)

### Genealogie

V Gerhard (1825–1910), Landes-Seminardir., S d. Lehrers Ludwig in Dessau u. d. Auguste Vieth;

M Elisabeth (1835–97), T d. Julius Schubring (1806–89), D. theol., Oberkonsistorialrat in Dessau, u. d. Anna Elis. Valentin;

• Kiel 1909 Gertrud, T d. Rechtsanwalts Ernst Bokelmann u. d. Agathe Wallichs;

3 T.

### Leben

H. studierte in Greifswald, Marburg, Halle und Erlangen (1894 Staatsexamen und Promotion). Die ersten Assistentenjahre verbrachte er in Marburg. Hier habilitierte er sich 1898 unter Heß. 1899 ging er als 1. Assistent zu Uhthoff an die Breslauer Universitätsaugenklinik. 1905 machte er auf sich aufmerksam durch seine heute noch ausgeführte Methode der operativen Behandlung des Glaukoms, die Zyklodialyse, die bei der chronischen Form, aber auch bei manchen sekundären Glaukomen angewandt wird. Professortitel (1905) und Lehrstuhl (Greifswald (1907) folgten bald. Noch 1907 erhielt er einen Ruf nach Kiel. Die nächsten 28 Jahre der Kieler Augenklinik waren durch H. bestimmt, der aus der nicht nur baulich veralteten Klinik eine der besten ophthalmiatischen Einrichtungen Deutschlands machte. 1925-29 nahm H. die Untersuchungen in der Haftglasfrage wieder auf, die 1889 unter seinem Vorgänger Völckers in Kiel betrieben, aber wieder fallengelassen worden waren. Wenn auch H.s afokales Haftglas mit extremem Krümmungsradius heute wohl nur bei abnormer Hornhautkrümmung verordnet wird, so hat er unbestritten in Zusammenarbeit mit den Zeiß-Werken durch seine Arbeiten den entscheidenden Anstoß in der Haftglasfrage gegeben.

H. galt als hervorragender Diagnostiker. Er war ein glänzender Operateur und ein beliebter akademischer Lehrer. Er hat in der ganzen Breite seines Faches wissenschaftlich gearbeitet. Den Grenzgebieten zu den anderen Disziplinen, vor allem zur inneren Medizin und zur Neurologie, widmete er seine besondere Aufmerksamkeit. Aber auch allgemeinbiologische Fragen, sofern sie mit der Optik zu tun hatten, und selbst populärwissenschaftliche Themen sind von ihm bearbeitet worden.]

### Auszeichnungen

GMR (1916).

## **Werke**

u. a. Über solide Ovarialtumoren, Diss. Erlangen 1894;

Physiolog.-anatom. Unterss. üb. d. Accomodation d. Vogelauges, Habil.schr. Marburg 1898 (*auch* in: A. v. Graefes Archiv f. Ophthalmol. 45, 1898, S. 469-96);

Die Cyklodialyse, eine neue Glaukomoperation, in: Dt. med. Wschr. 31, 1905, S. 824 ff.;

Anleitung z. Augenunters. bei Allgemeinerkrankungen, 1906, <sup>4</sup>1924;

Über Farbensehen bes. d. Kunstmalers, 1907 (mit G. Lenz);

Funktionsprüfung, in: Lehrb. d. Augenheilkde., hrsg. v. Th. Axenfeld, 1909, S. 81-160, <sup>9</sup>1949;

Allgemeinerkrankungen u. Augensymptome, ebd., S. 630-54, <sup>8</sup>1935;

Die Krankheiten d. Auges im Zusammenhang mit d. inneren Med. u. Kinderheilkde., 1921, = Enz. d. klin. Med., Spezieller T.;

Die Augenerkrankungen d. Kindesalters in ihrer Besonderheit, 1925;

Die Korrektur sämtl. Ametropien durch geschliffene Kontaktschalen, in: XIII Concilium ophthalmologicum, Amsterdam - Den Haag, Sept. 1929, Ber., T. 1, Amsterdam 1930, S. 232 ff.;

Über d. Ausgleich sämtl. Brechungsfehler d. Auges durch geschliffene Haftgläser (unter d. Lidern getragene Schalen), in: Münchener med. Wschr. 77, 1930, S. 6 f., 271 f.;

Über Haftgläser, 1933, = Klin. Mbl. f. Augenheilkde. 91, Beil.-H.

## **Literatur**

C. Behr, in: Klin. Mbl. f. Augenheilkde. 105, 1940, S. 237 f. (*P*);

E. Bürki, Über d. Entwicklung u. Bedeutung d. unsichtbaren Brillengläser (Haftgläser) in d. Augenheilkde., in: Schweizer. med. Wschr. 76, 1946, S. 719-23;

ders., Das Haftglas als opt. Instrument, 1948;

H.-J. Röper, Die Gesch. d. Univ.-Augenklinik Kiel, 1961 (*W, P*);

Contact Lens Management, ed. M. B. Raiford, Boston 1962;

Rhdb. (P).

**Autor**

Horst Zoske

**Empfohlene Zitierweise**

, „Heine, Leopold“, in: Neue Deutsche Biographie 8 (1969), S. 294  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---